

# Melanie Amann holte sich drei Meistertitel

**Die Hohenemserin zeigte gleich in ihrer ersten Straßensaison groß auf.**

**RAD.** (VN-akp) Bei den österreichischen Kriteriumsmeisterschaften in Huben im Ötztal sicherte sich die Hohenemserin Melanie Amann (Juniors Cycling Team) den Titel in der Mädchen-Klasse. Die 16-Jährige sorgte bei den Titelkämpfen für die einzige Ländle-Medaille. Tobias Wauch (RV Schwalbe Rankweil) erreichte mit Rang sieben einen Top-Ten-Rang bei den Junioren.

Amann verbuchte in ihrer ersten Straßensaison drei Goldmedaillen bei nationalen Meisterschaften. Zuvor war die ehemalige Mountainbike-

rin auch im Einzelzeitfahren und im Straßenbewerb ihrer Klasse siegreich gewesen. Als Draufgabe sicherte sich die Sportgymnasiastin den Gesamtsieg beim österreichischen ARBÖ-Mädchen-Cup, wo sie ihre Überlegenheit mit Siegen bei all ihren Starts demonstriert hatte. Saisonhöhepunkt war für Amann die Teilnahme an den Europäischen Olympischen Jugendspielen (EYOF) im Juli in Utrecht gewesen, wo sie die Ränge 38 im Zeitfahren und 30 im Straßenbewerb belegt hatte. International punktete Amann mit Rang zwei für das Nationalteam bei der „Trofeo Bosco Rubano“ in Italien.

! Resultate ÖM Kriterium unter [www.radsportverband.at/09\\_Ergebnisse/index2013.htm](http://www.radsportverband.at/09_Ergebnisse/index2013.htm)



Melanie Amann krönte ihre erste Saison mit drei Titeln. FOTO: MATHIS